

Fragebogen zur Erstellung eines Angebotes zur Zertifizierung nach TÜV Thüringen Standard 3330/264/1

Zertifizierte Servicequalität

Ausgabe
12/2017

Seite 1 von 2

☐ Multi-Site Zertifizierung (Bitte Anlage 1 ausfüllen)							
I. Antragsteller							
Unternehmen							
Adresse							
Telefon		FAX					
Ansprechpartner		QMB					
E-Mail		Web - Adresse		www.			
II. Angaben zum Ur							
Kurzdarstellung der Tätig	gkeit des Unternehmens						
Anforderungen an die Servicequalität (Bitte geben Sie hier den genauen Bereich an für den die Servicequalität gilt. Dieses wird auf dem Zertifikat / Siegel erscheinen.							
Die Anforderungen der Servicequalität und die Art und Weise der Umsetzung im Unternehmen sind im Unternehmen schriftlich fixiert?			□Ja		☐ Nein		
Existiert im Unternehmer	n ein Reklamationsmanagement?		□Ja		☐ Nein		
Mitarbeiter			1		1		
Anzahl MA gesamt							
davon	Teilzeitkräfte						
Wird in Schichten gearbeitet?		MA 1. Schicht			MA 2. Schicht		
	☐ Ja	MA 3. Schicht					
	Nein						
Kunden							
Wie hoch ist die Anzahl	der derzeit aktiven Kunden in etwa?						
Erfolgt bereits in regelmäßigen Abständen eine Analyse der Kundenzufriedenheit?			□ Ja		☐ Nein		
III. Angaben zum M	anagementsystem						
Verfügen Sie über ein Managementsystem?		□Nein					
		☐Ja	!	Seit?	Welche?		
Hinweis 1 Dieser Fragenkatalog dient der Sammlung von Informationen im Rahmen der Angebotserstellung für die Zertifizierung eines Managementsystems durch die Zertifizierungsstelle. Bitte füllen Sie diesen so genau wie möglich aus.							
Ort, [Stempel / Unterschrift der Geschäftsleitung						



Fragebogen zur Erstellung eines Angebotes zur Zertifizierung nach TÜV Thüringen Standard 3330/264/1

Zertifizierte Servicequalität

Ausgabe
12/2017

Seite 2 von 2

ANLAGE 1 Multi-Site Zertifizierung

Entsprechend der Regelungen der Zertifizierungsstelle des TÜV Thüringen e.V. für die Durchführung von Multi-Site Zertifizierungen, müssen einige Vorraussetzungen erfüllt sein:

1. Generelle Bedingungen:

- Standorte können eigenständige juristische Personen sein
- Einer dieser Standorte muss zentrale Dienste für alle Standorte wahrnehmen
- Dieser Standort wird im folgenden Zentrale genannt.
- Der juristische Zugriff durch die Zentrale und den Managementbeauftragten der Geschäftsleitung der Zentrale auf alle anderen Niederlassungen muss sichergestellt sein (z.B. durch vertragliche Regelungen).

2. Funktionen der Zentrale:

- Festlegung der Politik, der Unternehmensdokumentation und von Systemveränderungen.
- Überwachung des gesamten Dienstleistungssystems unter zentraler Anleitung durch den Beauftragten der Geschäftsleitung der Zentrale. Dieser ist fachlich weisungsbefugt für alle Standorte.
- Durchführung interner Kontrollen in allen Standorten

3. Anforderungen an die Produkte / Dienstleistungen:

- Die Dienstleistungen sind in allen Standorten ähnlich oder vergleichbar
- Die Prozesse sind in allen Standorten einheitlich oder ähnlich.

Die Zertifizierung soll in folgenden Niederlassungen ebenfalls durchgeführt werden. (ggf. gesondertes Blatt beifügen)

	Name und Anschrift		Mitarbeiter
1. Niederlassung			
2. Niederlassung			
3. Niederlassung			
4. Niederlassung			
5. Niederlassung			
6. Niederlassung			
7. Niederlassung			
8. Niederlassung			
9. Niederlassung			
10.Niederlassung			
	Ort. Datum	Stempel / Unterschrift der Gesch	äftalaituna
	On. Datum	Sterriber / Uniterschillt der Gesch	iansienunu